

Produktname: NONO / p54nrb (19A11) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe14794**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:500,ICC/IF 1:100-1:200

tnis

Molekulargewicht 54kDa

Antigen-Informationen

Genname	NONO
Alternative Namen	P54; NMT55; NRB54; P54NRB;
Gen-ID	4841.0
SwissProt ID	Q15233
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen NMT55/p54nrb

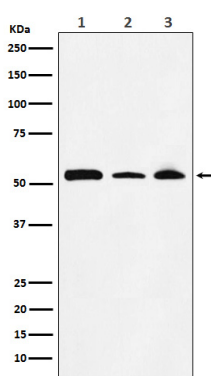
Hintergrund

DNA- und RNA-bindendes Protein, das an verschiedenen Kernprozessen beteiligt ist. Bindet die konventionelle Oktamersequenz in doppelsträngiger DNA. Bindet außerdem einzelsträngige DNA und RNA an einer vom Duplexbereich unabhängigen Stelle (aufgrund von Ähnlichkeit). Beteiligt am prä-mRNA-Spleißen, wahrscheinlich als Heterodimer mit SFPQ. Interagiert mit U5 snRNA, wahrscheinlich durch Bindung an eine purinreiche Sequenz am 3'-Ende des U5 snRNA-Stamms 1b. Zusammen mit PSPC1 für die Bildung nukleärer Paraspeckles erforderlich. Das mit MATR3 assoziierte SFPQ-NONO-Heteromer könnte eine Rolle bei der nukleären Retention defekter RNAs spielen. Der SFPQ-NONO-Heteromer könnte durch Modulation der Funktion der Topoisomerase I/TOP1 an der DNA-Entwindung beteiligt sein. Er könnte zudem an der nicht-homologen Endverknüpfung (NHEJ) der DNA beteiligt sein, die für die Reparatur von Doppelstrangbrüchen und die V(D)J-Rekombination erforderlich ist, und gepaarte DNA-Enden stabilisieren. In vitro stimuliert der Komplex die DNA-Endverknüpfung stark, bindet direkt an die DNA-Substrate und bildet zusammen mit dem Ku70/G22P1-Ku80/XRCC5 (Ku)-Dimer einen funktionellen Präligationskomplex. NONO ist an der Transkriptionsregulation beteiligt. Der SFPQ-NONO-NR5A1-Komplex bindet an den CYP17-Promotor und reguliert die basale und cAMP-abhängige Transkriptionsaktivität. NONO bindet an ein Enhancer-Element in den langen terminalen Wiederholungen endogener intrazisternaler A-Partikel (IAPs) und aktiviert die Transkription. Reguliert die zirkadiane Uhr durch Hemmung der transkriptionellen Aktivatoraktivität des CLOCK-ARNTL/BMAL1-Heterodimers. Wichtig für die funktionelle Organisation GABAerger Synapsen. Spielt eine spezifische und wichtige Rolle bei der Regulation synaptischer RNAs und der GPHN/Gephyrin-Gerüststruktur durch die Regulation des GABRA2-Transkripts. Spielt eine Schlüsselrolle bei der neuronalen Differenzierung, indem es TET1 an genomische Loci rekrutiert und dadurch den 5-Hydroxymethylcytosin-Spiegel reguliert. Spielt eine Rolle bei der Regulation der DNA-Virus-vermittelten angeborenen Immunantwort durch die Bildung des HDP-RNP-Komplexes, der als Plattform für die IRF3-Phosphorylierung und die nachfolgende Aktivierung der angeborenen Immunantwort über den cGAS-STING-Signalweg dient (PubMed:28712728).

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der NONO-/p54nrb-Expression in (1) MOLT4-Zelllysate; (2) NIH/3T3-Zelllysate; (3) PC12-Zelllysate.